

# RS OGH 1972/11/21 5Ob218/72, 1Ob822/82

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 21.11.1972

## Norm

ABGB §451c

GBG §32 Abs1 lit a

## Rechtssatz

Anders als bei der Eigentumsübertragung, genügt bei der Pfandrechtseinverleibung zur genauen Bezeichnung der Liegenschaft in der zugrunde liegenden Urkunde die Anführung der Einlagezahl; die einzelnen Grundstücke brauchen nicht angeführt zu werden. Es ist daher auch unerheblich, wenn in der Urkunde die Nummern der zum Gutsbestand der Einlage gehörenden Parzellen unvollständig angeführt sind.

## Entscheidungstexte

- 5 Ob 218/72

Entscheidungstext OGH 21.11.1972 5 Ob 218/72

RZ 1973/18 S 17 = EvBl 1973/148 S 327 = SZ 45/124

- 1 Ob 822/82

Entscheidungstext OGH 15.12.1982 1 Ob 822/82

nur: Anders als bei der Eigentumsübertragung, genügt bei der Pfandrechtseinverleibung zur genauen Bezeichnung der Liegenschaft in der zugrunde liegenden Urkunde die Anführung der Einlagezahl; die einzelnen Grundstücke brauchen nicht angeführt zu werden. (T1) = JBl 1984,42 = SZ 55/191

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1972:RS0011390

## Dokumentnummer

JJR\_19721121\_OGH0002\_0050OB00218\_7200000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>